



Gemeinde Crinitzberg

In der Gemeinde Crinitzberg mit ihren drei Ortsteilen Bärenwalde, Lauterhofen und Obercrinitz leben ca. 2200 Einwohner auf einer Fläche von 18,82 km² und in einer Höhenlage von 400 bis 610 m ü. NN. Crinitzberg ist der südlichste Ort im Landkreis Zwickau und grenzt an den Vogtlandkreis und den Erzgebirgskreis.

Die Ortsteile Bärenwalde und Obercrinitz liegen als doppelreihige Waldhufendörfer beidseitig des Rödel- bzw. Crinitzbaches. In Lauterhofen, dem kleinsten Ortsteil, sind eine Vielzahl der wohl ältesten Erbhöfe erhalten. Viele Traditionen wurden erhalten und werden von den Vereinen gepflegt.

Dem aufmerksamen Besucher entgeht nicht, dass neben den ortsbildprägenden Vierseithöfen und hübschen Fachwerkhäusern seit 1990 viel Neues entstanden ist. Dazu gehört auch ein Gewerbegebiet.

Crinitzberg verfügt über eine behindertengerechte Grundschule, die Internationale Grundschule Crinitzberg „Carl Hahn“ (staatlich genehmigte Ersatzschule – fremdsprachen- und medienorientiert; E-Mail: igc@saxony-international-school.de) und zwei Fremdsprachen-Kindertagesstätten. Das Soziale Zentrum bietet vielen älteren Menschen in schöner und ruhiger Umgebung ein neues Zuhause im Altenbetreuten Wohnen.

Zahlreiche Vereine bereichern das kulturelle dörfliche Leben und gemütliche Gaststätten laden zum Verweilen ein. Der Besucher erreicht auf gut angelegten und ausgeschilderten Wegen reizvolle Fleckchen der Gemeinde Crinitzberg.

Sollten Sie Lust auf unsere Gemeinde bekommen haben, freuen wir uns auf Ihren Besuch, sagen allen ein recht herzliches Willkommen und wünschen einen angenehmen Aufenthalt.

Gemeinde Crinitzberg

Auerbacher Str. 51

08147 Crinitzberg

Telefon 037462 3292

Telefax 037462 28161

E-Mail:

gemeinde@crinitzberg.de

Internet:

www.crinitzberg.de



Gewerbegebiet im Ortsteil Obercrinitz

GEWERBEGEBIET

OBERCINITZ

Das Gewerbegebiet der Gemeinde Crinitzberg befindet sich am südlichen Rand des Ortsteiles Obercrinitz, außerhalb der Ortslage. Eine Neuansiedlung von Unternehmen durch einen variablen Parzellenzuschnitt



Ortsansicht

ist auf den freien Flächen mit einer Größe von insgesamt ca. 5 ha möglich. Dabei sind freie Flächen mit einer Größe zwischen 1000 und 15000 m² vorhanden, Parzellenzusammenlegungen sind möglich. Die Ansiedlung von Gewerbebetrieben erfolgt nach den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Das gesamte Gewerbegebiet ist voll erschlossen mit Abwasserkanal, Trinkwasser, Erdgas und Telefon. Die Versorgungsleitungen sind bereits bis an die Parzellengrenzen verlegt. Ein Bauantrag wird mit Unterstützung durch die zuständige Bauaufsichtsbehörde im Landkreis Zwickau schnell und unkompliziert bearbeitet. Auf Grund der förderrechtlichen Vorgaben wird seitens der Gemeinde Crinitzberg bei der Ansiedlung von Unternehmen entsprechend Wert auf produzieren des Gewerbe gelegt. Der Kaufpreis ist hierbei Verhandlungssache. Eine Verpachtung der Flächen ist unter Umständen auch möglich.

Ev.-luth. Kirche Bärenwalde – zweitgrößte Dorfkirche Sachsens

Ansprechpartner:

Herr Steffen Pachan,
Bürgermeister der
Gemeinde Crinitzberg oder
Stadtverwaltung Kirchberg,
handelnd im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft für die
Gemeinde Crinitzberg

Neumarkt 2

08107 Kirchberg

Telefon 037602 83-131 oder

037602 83-116

E-Mail:

haenel-finanzen@kirchberg.de

werner-hauptamt@kirchberg.de

Internet:

www.crinitzberg.de



Lauterhofen

Auerbacher Str. EFG4-6 Hubertushöhe G5
Bergstr. H6 Mühlgrabenweg G4
Giegender Str. F3-4 Obercinitzer Str. DEF4
Gartenstr. F5

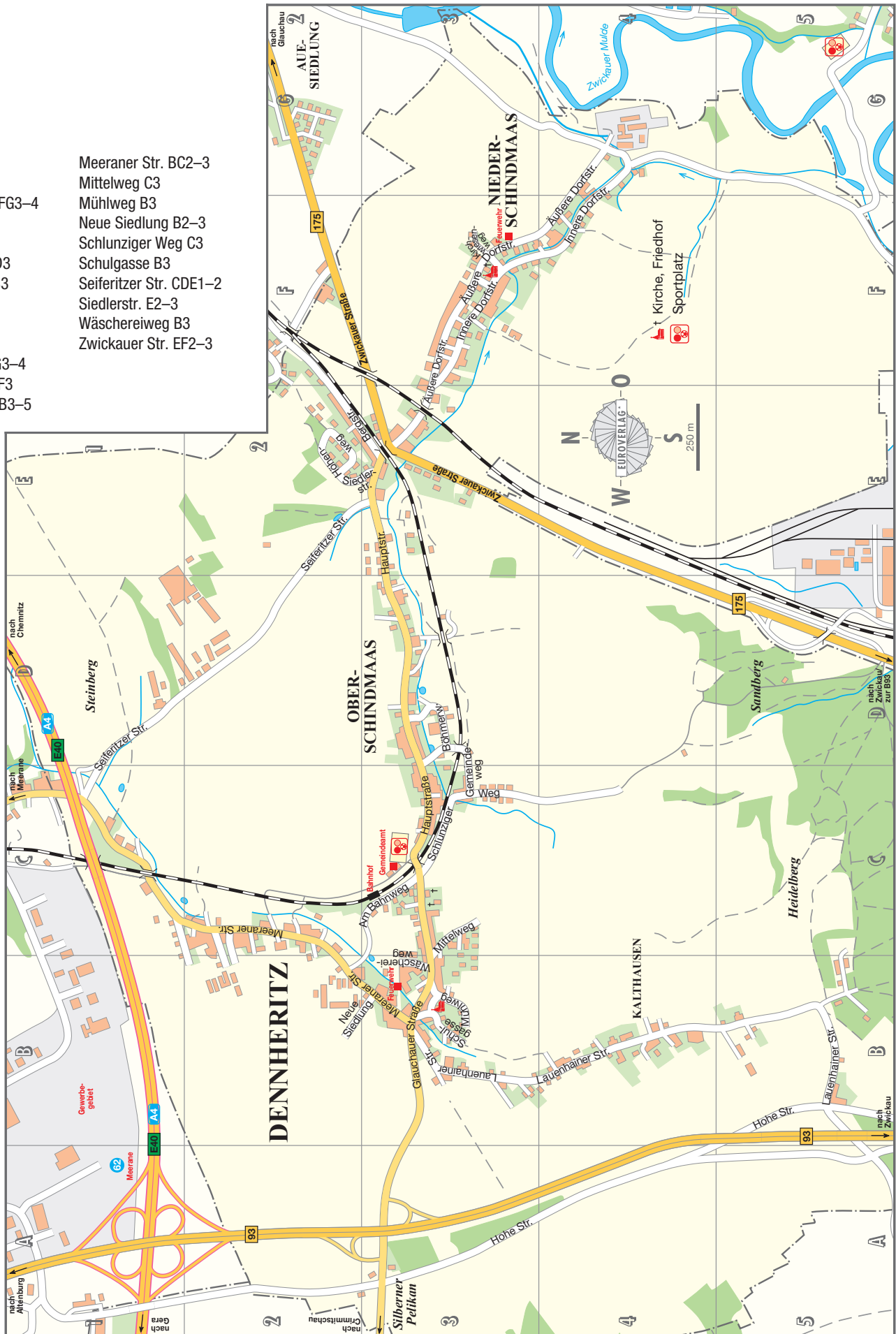
Waldstr. B4

Grin茲weg BC3	Milchstr. B5	Waldstr. B4
Friedenstr. B4	Ortsumgehungsstr. A4	Waldsiedlung CD3-4
Gewerbepark B5	Stangengruner Str.	Wildenauer Str. A5
Gemeindeweg B4	Schulstr. B4	



Am Bahnweg C3
Äußere Dorfstr. EFG3–4
Bergstr. E2–3
Böhmerweg D3
Gemeindeweg CD3
Glauchauer Str. B3
Hauptstr. CDE3
Hohe Str. AB3–5
Höhenweg E2
Innere Dorfstr. FG3–4
Kirchwiesenweg F3
Lauenhainer Str. B3–5

Meeraner Str. BC2-3
Mittelweg C3
Mühlweg B3
Neue Siedlung B2-3
Schlunziger Weg C3
Schulgasse B3
Seiferitzer Str. CDE1-2
Siedlerstr. E2-3
Wäschereiweg B3
Zwickauer Str. EF2-3





Gemeinde Fraureuth

Fraureuth – Gemeinde mit Tradition und Zukunft

Die Großgemeinde westlich von Zwickau mit ihren Ortsteilen Beiersdorf, Fraureuth, Gospersgrün und Ruppertsgrün hat ca. 5200 Einwohner, eine Fläche von über 22 km² und eine Höhenlage von durchschnittlich 330 m über NN und ist eine typische westsächsische Industrie - Agrargemeinde. Seit 1742 gibt es im OT Fraureuth eine Silbermannorgel, auf der heute noch namhafte Künstler zu Konzerten spielen. Weltbekannt ist auch das Fraureuther Porzellan, das in der Zeit von 1865 – 1926 in unserer Gemeinde hergestellt wurde und das sich heute unter Sammlerfreunden großer Beliebtheit erfreut. Einen Auszug der Kunstfertigkeit der Porzellaner können Sie im ehemaligen "Herrenhaus" der Porzellanfabrik bestaunen. Dieses Gebäude wurde im Jahr 2006 nach umfangreicher Rekonstruktion wieder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Porzellanausstellung hat sonntags von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet. In diesem alt-ehrwürdigen Haus finden Sie ein wunderschönes Trauzimmer, das Erich-Glowatzky-Zimmer, benannt nach dem bisher einzigen Ehrenbürger und großen Gönner unserer Gemeinde sowie das Bauamt der Gemeinde.

Herrenhaus



Porzellanausstellung im Herrenhaus



Ein weiteres Kleinod finden Sie im Ortsteil Gospersgrün. Mit viel Liebe zum Detail wurde die einzige ober-schlächtige Wassermühle im Westsächsischen Raum von den Eigentümern restauriert.

Die Erich Glowatzky Sport- und Mehrzweckhalle ist Heimstatt unserer Sportvereine und bietet sich außerdem für die vielfältigsten Veranstaltungen und Ausstellungen an.

Im idyllisch gelegenen Waldbad, das mit Brunnenwasser in Trinkwasserqualität gefüllt wird, finden alljährlich Open Air Rockkonzerte statt. Reiterhöfe in Beiersdorf, Fraureuth und Gospersgrün, bodenständige Gastronomie sowie Radwege und gut ausgeschilderte Wanderwege im Römertal bis ins angrenzende großflächige Werdauer Waldgebiet runden das Freizeitangebot für Sportfreunde und Naturbegeisterte ab.

Unter dem Motto „Klassik fürs Dorf“ lädt der Kunst- und Kulturförderverein Fraureuth e. V. regelmäßig in die „Alte Turnhalle Fraureuth“ zu klassischen Konzerten mit namhaften nationalen und internationalen Musikern ein.

Modernes und betreutes Wohnen, umfassende ärztliche Betreuung, sehr gute Einkaufsmöglichkeiten und die Sauberkeit in den Ortsteilen machen uns zur „Wohlfühlgemeinde“.

Gegenwärtig zeichnet sich die Gemeinde insbesondere durch die Produktion im Bereich Wälzlager, Medizintechnik, Maschinenbau und Mikroelektronik aus. Darüber hinaus sichern Handwerk und Gewerbe und unsere selbst vermarktende Landwirtschaft zahlreiche Arbeitsplätze und tragen so maßgeblich zur gedeihlichen Entwicklung unserer Gemeinde bei.

Geschichte und Gegenwart von Fraureuth zeugen von Fleiß und Gastfreundschaft thüringisch - sächsischer Traditionen, dafür bürgen "Wir Fraureuther alle".

Gemeindeverwaltung Fraureuth

Hauptstraße 94 · 08427 Fraureuth

Telefon 03761 1816-0 · Fax 03761 1816-20

Bauamt

Fabrikgelände 12 · 08427 Fraureuth

Telefon 03761 189040 · Fax 03761 189049

E-Mail: info@fraureuth.de · Internet: www.fraureuth.de



Silbermann-Organ

Erich Glowatzky Sport- und Mehrzweckhalle



WG

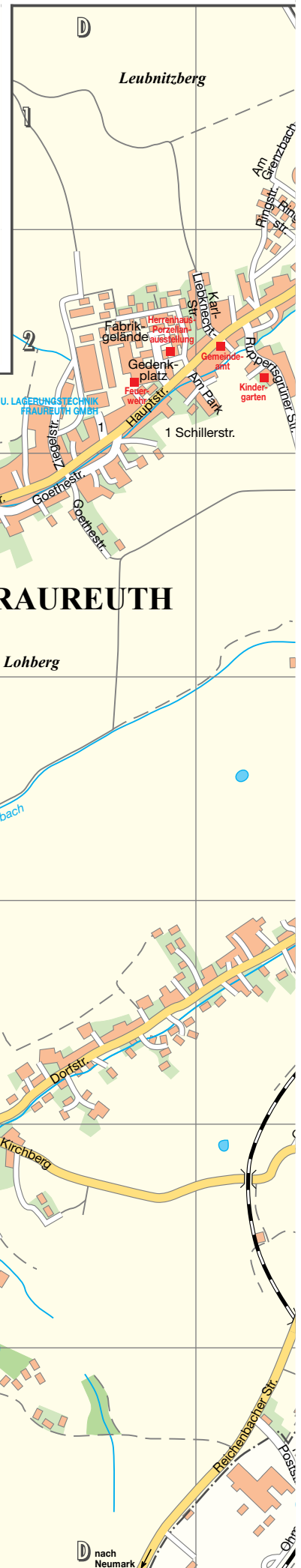
Wohnungsbaugenossenschaft Fraureuth eG



Wohnen nach Wunsch
Wohnen im Grünen
Sie bestimmen mit!

Sie finden uns in:
Fraureuth • Werdau West • Werdau Sorge
Fritz-Heckert-Ring 61 a • 08427 Fraureuth
Tel. 03761 8887610 • Fax 2206

E-Mail: wg-fraureuth@t-online.de • Internet: www.wg-fraureuth.de



AUTOCENTER BRENNER

Freie Werkstatt

Service rund um!



HYUNDAI
Servicepartner

- ▶ Neu- und Gebrauchtwagen
- ▶ Leasing und Finanzierung
- ▶ Reparaturen aller Automarken
- ▶ Unfallinstandsetzung
- ▶ Ersatzteile • Zubehör
- ▶ Abschleppdienst • Autovermietung

Ferdinand-Puchert-Straße 5
08427 Fraureuth/Ruppertsgrün
Telefon: 03761 / 18 02 0
Telefax: 03761 / 18 02 26
www.autocenter-brenner.de

- 8 Ferienwohnungen

- Reittourismus –
Pferdepension

- Kutscherstube +
Seminar-Tenne
für Festlichkeiten aller Art



- Hofladen
- Direktvermarktung (Kartoffeln, Getreide, Erdbeeren)
- Betriebsführung

Agrarhof Gospersgrün eG • Schulstr. 1
08427 Fraureuth/OT Gospersgrün
Telefon 037600 7700
info@agrarhof.de • www.agrarhof.de



Genießen – Erleben – Kaufen

AGRARHOF
GOSPERSGRÜN eG



Fraureuth

Alte Schulstr. (1) C3
 Am Grenzbach E1
 Am Park DE2
 Am Römertal G2
 Am Sportplatz F6–7
 Andreas-Hupfer-Str. C3
 August-Bebel-Str. E2
 Bachstr. B3
 Bergstr. F2–3
 Dorfstr. CDE4–7
 Ernst-Ahnert-Str. FGH4–6
 Fabrikgelände D2
 Ferdinand-Puchert-Str. F1
 Fraureuther Str. C5
 Fritz-Heckert-Ring EF1
 Gartenstr. F1–2
 Gedenkplatz D2
 Gewerbestr. E5–6
 Goethestr. D3
 Greizer Str. BC3–4
 Grüner Weg EF6–7
 Hauptstr. CD2–3
 Höllenweg FG3
 Industriesiedlung G1
 Karl-Liebkecht-Str. DE2
 Kastanienstr. E6
 Kirchberg D6
 Lindenstr. C7
 Markt C3
 Mühlenstr. FG1–2
 Mühlweg C3
 Neue Str. F2
 Parkstr. EF3
 Preglerscher Weg E1–2
 Reichenbacher Str. EF2–7
 Ringstr. E1
 Römertalweg G3–4
 Rudolf-Breitscheid-Str. ABC3
 Ruppertsgrüner Str. E2
 Schillerstr. D2
 Schulstr. F6
 Siedlungsweg EF1
 St.-Annenstr. F3
 Steinpleiser Str. F1
 Talstr. EF1–4
 Waldstr. B3
 Werdauer Str. EF1–2
 Wiesenweg E6
 Ziegelstr. D2–3
 Zwickauer Str. EF1–2

Haustechnik Viertel

**Sanitär / Heizung / Klimatechnik /
 Alternative Energien / Kundendienst**

Dorfstraße 85
 08427 Fraureuth
 OT Beiersdorf

Tel. (037600) 562690
 Fax (037600) 562691
 Funk (0172) 3660840



Fleischerei – Gaststätte – Partyservice – Kegelbahn

AGRARHOF
 GOSPERSGRÜN GMBH

Schulstraße 1 · 08427 Fraureuth/OT Gospersgrün
 Telefon 037600 569704 oder 9235 · Fax 037600 9236
 E-Mail: partyservice@agrарhof.de · Internet: www.agrarhof.de



Gemeinde Gersdorf

In der Gemeinde Gersdorf, gelegen an der B 173 und parallel zur B 180 zwischen Chemnitz und Zwickau im östlichen Teil des Landkreises Zwickau, leben auf einer Fläche von 9,7 km² derzeit ca. 4.000 Einwohner. Die Besiedelung des Hegebachtales begann im 12. Jahrhundert durch fränkische Bauern. Später entstanden Webereien und Strickeereien, erste Textilfabriken wurden um 1840 gegründet. Ende des 19. Jh. blühte Gersdorf durch den Steinkohlebergbau auf, der bis ca. 1945 einen bedeutenden industriellen Aufschwung und eine damalige Einwohnerzahl von über 9.000 brachte. In den letzten Jahren hat sich Gersdorf zu einer Wohngemeinde mit sehr guter Infrastruktur entwickelt. Es entstanden neue Wohngebiete und Einzelstandorte für Eigenheime, Altbausubstanz wurde instandgesetzt und modernisiert.



Kunst- und Kulturzentrum „Hessenmühle“

Als sehr bedeutendes Projekt im Ortskern auf kommunaler Ebene ist die Sanierung des Gebäudekomplexes „Hessenmühle“, einem ehemaligen Vierseitenhof, zu nennen. Es entstand ein kulturelles Zentrum mit Räumlichkeiten für den Kunst- und Kulturverein „Die Mühle“ e.V., den Modellbahnclub e.V. sowie für den Schnitzverein Gersdorf e.V. Hier finden Veranstaltungen wie Ausstellungen, Grafikbörsen und Symposien statt. Im ehemaligen Mühlentrakt wurde 2001 das „Tetzner-Museum“ eröffnet und seit 2005 ergänzt eine Galerie mit wechselnden Ausstellungen das kulturelle Angebot. Das Museum ist dem Gersdorfer Maler und Grafiker Heinz Tetzner (1920-2007) gewidmet und ist das einzige dieser Art in Sachsen.

Freizeitidyll Sommerbad



Baugebiet

Auf wirtschaftlichem Sektor haben sich die verschiedensten Handwerks-, Handels- und Dienstleistungsbetriebe etabliert. Der Gerstensaft der „Glückauf-Brauerei“, Privatbrauerei seit 1880, ist in der gesamten Region beliebt.

Ein Wahrzeichen und Baudenkmal von Gersdorf ist die Marienkirche, die, 1865 erbaut, mit einer wertvollen Jehmlich-Orgel ausgestattet ist. Der Kirchturm, Kirchenschiff, Innenraum, Geläut und Orgel wurden in den vergangenen Jahren einer umfangreichen Sanierung unterzogen werden und erstrahlen nun in neuem Glanz.

Im Schulgebäude sind die Gersdorfer Grundschule und die Evangelische Oberschule gemeinsam untergebracht. Außer der Schule ist mit der Kindertagesstätte „Sonnenkinder“ auch für die Jüngsten bestens gesorgt.

In Gersdorf existiert ein reges Vereinsleben, wodurch ein breites Band an Freizeitmöglichkeiten gegeben ist. Dazu trägt auch das Gersdorfer Sommerbad bei, welches zu den beliebtesten Sport- und Freizeiteinrichtungen der Region zählt. Ein jährliches Großereignis ist das dort stattfindende Internationale Seniorenschwimmfest, bei dem auch die Mitglieder des örtlichen Schwimmvereins beachtliche Erfolge erzielen.

Zum Wandern und Radeln laden der Bergbaulehrpfad, der Steinkohlenweg und der Fuß- und Radweg entlang der B 180 ein.

Für Bauwillige sind in unserem schönen und ruhigem Baugebiet „Am Aktienwald“ noch vollerschlossene Grundstücke in Südwesthanglage frei!

Gemeindeverwaltung Gersdorf

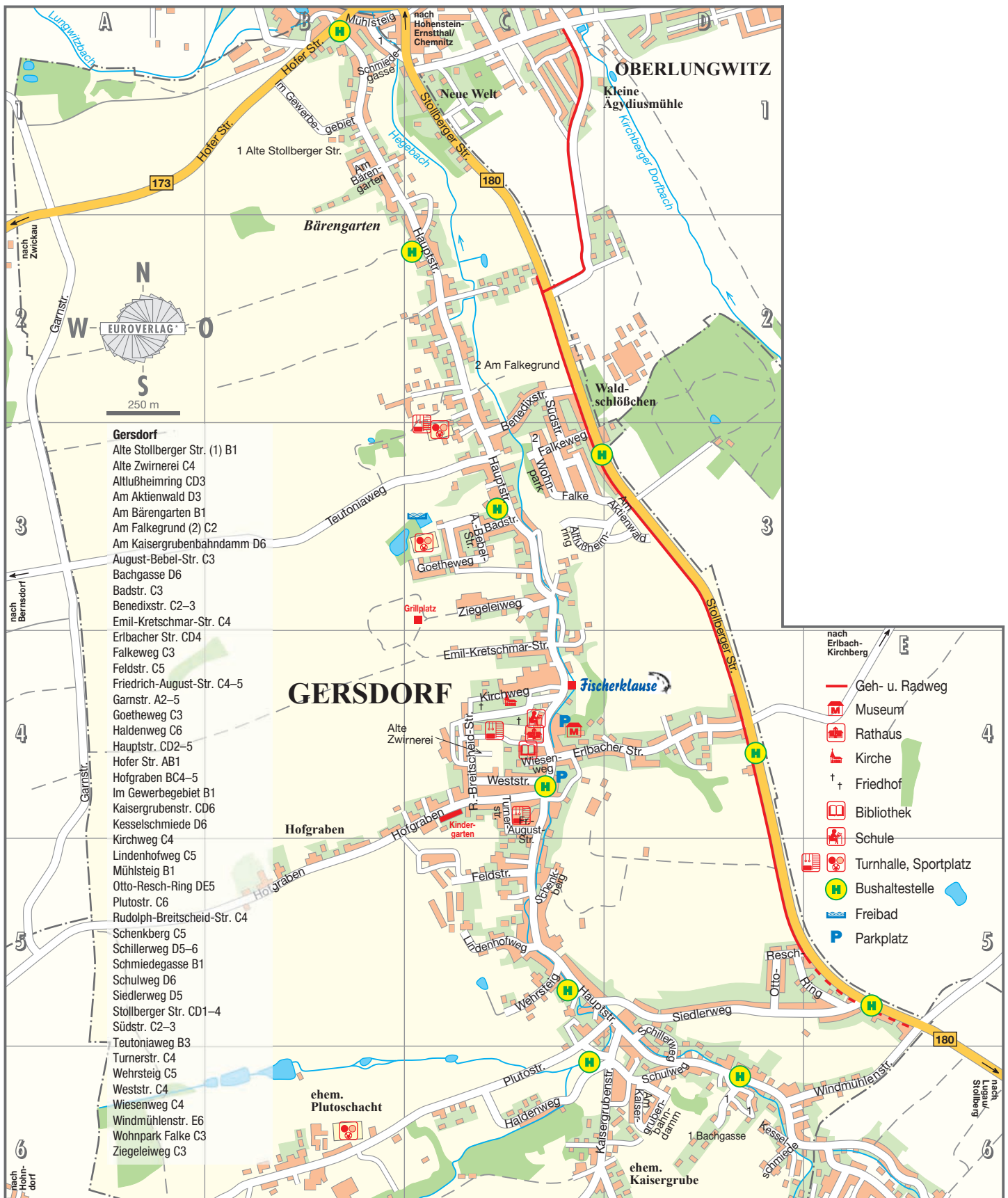
Hauptstraße 192 · 09355 Gersdorf

Telefon 037203/9190 · Telefax 037203/91911

E-Mail info@gemeinde-gersdorf.de · Internet www.gemeinde-gersdorf.de

Rathaus





Maklerteam GmbH Sachsen
VERSICHERUNGEN · INVESTMENTFONDS · FINANZIERUNG

Klaus Boegel
Fachberater für Finanzdienstleistungen

Ziegeleiweg 1A
09355 Gersdorf

Tel: 037203/66850
Fax: 037203/66851
FU: 0177/7443119

E-Mail: klaus.boegel@maklerteamsachsen.de
www.gersdorf-finanzen.de



Fischerklause
Inh. Bernd Dittert

- täglich preiswerte Mittagsgesichte
- Buffet für jeden Anlass · Fischspezialitäten
- Familienfeiern und Veranstaltungen aller Art mit Kaminzimmer und Biergarten

Wir räuchern selbst! Spezialitäten aus eigener Herstellung!

Hauptstraße 183 · 09355 Gersdorf · Telefon 037203 7980

Internet: www.Fischerklause-Gersdorf.de

Mo 11-13³⁰ Uhr · Di-So 11-22 Uhr

Große Kreisstadt Glauchau

Landhotel Billing Glauchau-Höckendorf

Höckendorfer Weg 57 · 08371 Glauchau
Telefon 03763 788985 · Fax 788986 · www.landhotel-billing.de



- komfortable Übernachtung und ländlich gepflegte Gastlichkeit
- Gaststube und Biergarten
- Feierlichkeiten aller Art
- Catering- und Partyservice

Wir helfen Ihnen – kostenlos!

Unsere ausgebildeten haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter stehen Ihnen zur Seite:

- mit begleitenden Besuchen und Gesprächen
- mit Sitzwachen am Krankenbett
- durch Entlastung pflegender Angehöriger und durch Beaufsichtigung des Kranken
- beim Erstellen einer Patientenverfügung
- durch Trauerbegleitung und Beratung
- durch Aromapflege

Geschäftsstelle Glauchau

Ulmestraße 4 · 08371 Glauchau
Tel: 03763 429293
Fax: 03763 429294

Zweigstelle Limbach-O.

Johannisplatz 4 · 09212 Limbach-O.
Tel: 03722 469111
Fax: 03722 469112

Freier Hospizverein
Erzgebirgsvorland e.V.

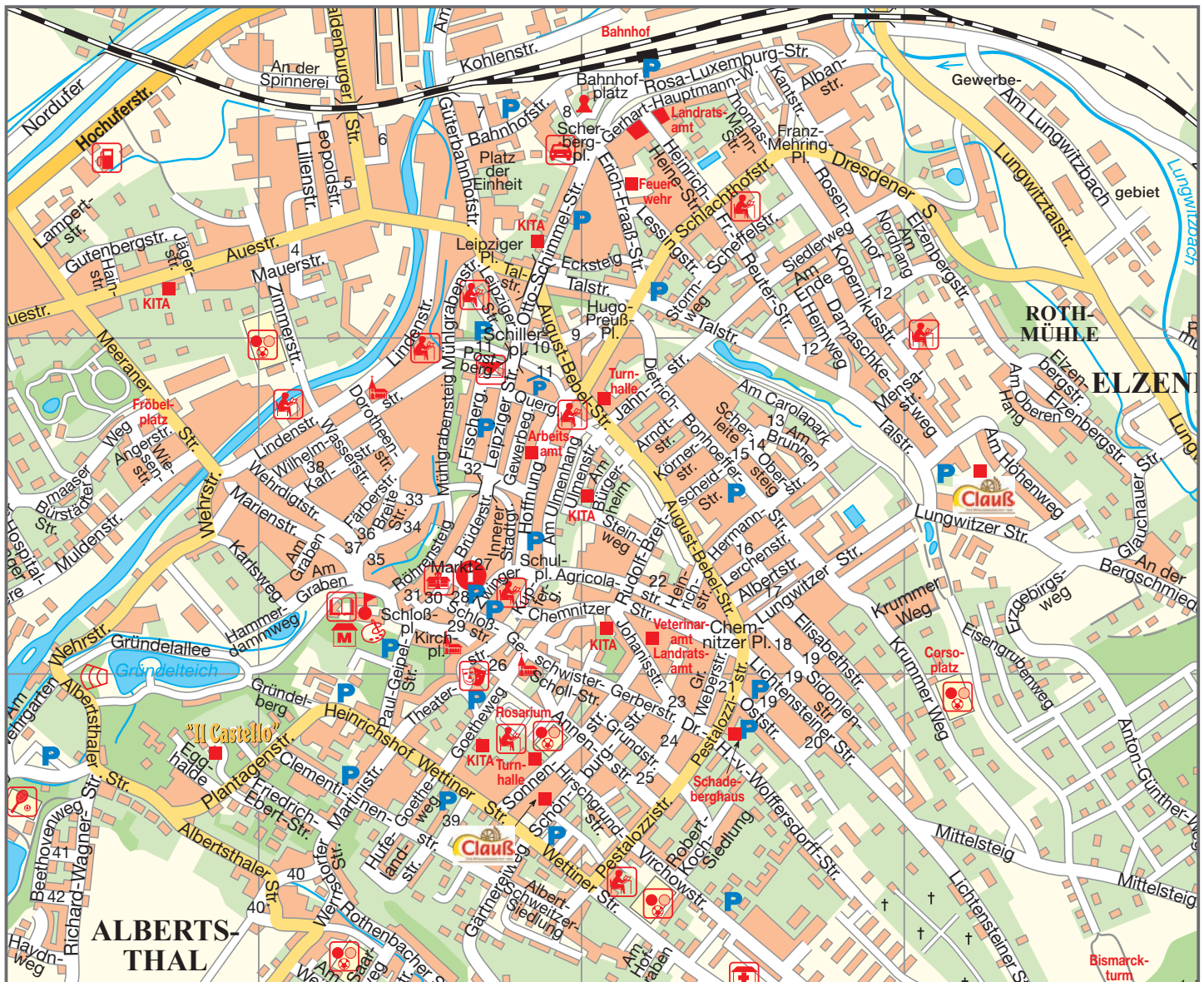
info@hospizverein-erzgebirgsvorland.de
www.hospizverein-erzgebirgsvorland.de



**ZUVERLÄSSIG
ENTSORGEN**

Ringstraße 36 B
08371 Glauchau
Tel. 03763 404-0
Fax 03763 404-123
www.kecl.de

KECL
KOMMUNALENTSORGUNG
CHEMNITZER LAND GMBH







- 1 Am Feierabendheim
- 2 Vogtlandstraße
- 3 Frankenweg
- 4 Brückenstraße
- 5 Theodorstraße
- 6 Niedere Muldenstraße
- 7 Am Bahndamm
- 8 Gabelsbergerstraße
- 9 Am Lehngrund
- 10 Töpfergasse
- 11 Äußerer Stadtgraben
- 12 Am Trützschler
- 13 Hasenpfad
- 14 Grüner Winkel
- 15 Kurzer Weg
- 16 Hohe Straße
- 17 Zitronengäßchen
- 18 Georgenstraße
- 19 Charlottenstraße
- 20 Antonstraße
- 21 Kleine Weberstraße
- 22 Kupferberg

- 23 Johannisplatz
- 24 Louis-Braille-Straße
- 25 Am Kleinheim
- 26 Hans-Sachs-Weg
- 27 Nicolaistraße
- 28 Marktstraße
- 29 Kirchgasse
- 30 Dr.-Dörfel-Straße
- 31 Am Plan
- 32 Brauhausegäßchen
- 33 Druckergasse
- 34 Thomas-Müntzer-Gasse
- 35 Am Kleinen Mühlgraben
- 36 Böttchergäßchen
- 37 Mittelgasse
- 38 Luisenstraße
- 39 Rothenbacher Kirchsteig
- 40 Hölzeler Weg
- 41 Franz-Schubert-Weg
- 42 Mozartweg
- 43 Gründelparkweg
- 44 Am Dorfanger

Glauchau

Adlers Grund H6
Agricolastr. EF5
Ahornweg I6
Akazienweg I6–7
Albanstr. F4
Albert-Köhler-Str. BC4-5
A.-Schw.-Siedlung E6
Albertsthaler Str. DE6
Albertstr. F5
Alte Jerisauer Str. E3
Am Bahndamm (7) G3;I4
Am Brunnen F5
Am Bürgerheim F5
Am Carolapark F5
Am Dorfanger (44) IJ5
Am Ende F4
Am Feierabendheim (1) I4
Am Feldrain CD2
Am Graben E5
Am Hang G2
Am Heizwerk F3
Am Hochhaus C4
Am Hofgraben F6
Am Höhenweg G5
Am kl. Mühlgraben (35) IJ5
Am Kleinheim (25) IJ4
Am Lehngrund (9) I5
Am Lungwitzbach G4
Am Nordhang FG4
Am Oberen Hang G5
Am Plan (31) IJ5
Am Relsner Eck FG3
Am Schafteich EF3–4
Am Spielplatz D2
Am Sportpark C4
Am Stadtrand B4–5
Am Staubholz B3
Am Südhang A4
Am Trützschler (12) I5
Am Ulmenhang E5
Am Wasserturm A4
Am Wehrgarten D6
Am Weißen Gut E6–7
An der Bergschmiede G5
An der Mühle HI7
An der Sachsenlandhalle BC4
An der Spinnerei E4
Angerstr. D5
Annenstr. EF6
Anton-Günther-Weg G6
Antonstr. (20) I5

Audörfel F3
Auenblick G2
Auenweg CD5
Auesiedlung B5
Auestr. DE4
August-Bebel-Str. EF4–5
Äußere Dorfstr. AB6
Äuß. Stadtgraben (11) I5
Bachstr. C3
Badener Weg BC5
Bahnhofplatz EF4
Bahnhofstr. E4
Bayernweg BC5
Beethovenweg D6
Bergstr. H5–6
Boschstr. D3
Böttchergäßchen (36) IJ5
Brandheideweg A4
Brauhausgäßchen (32) IJ5
Breite Str. E5
Brückenstr. (4) I4
Brüderstr. E5
Buchenweg I6
Bürostädter Str. D5
Charlottenstr. (19) I5
Chemnitzer Platz F5
Chemnitzstr. EF5
Clementinenstr. E6
Damaschkeweg FG4–5
Dammweg F2–3
Dieselstr. D2
D.-Bonhoeffer-Str. F5
Dorfstr. BC3
Dorotheenstr. E5
Dr.-Dörfel-Str. (30) IJ4
Dr.-Heinrich-v.-
Wolffersdorff-Str. F6
Dresdener Str. FG4
Drosselweg AB4
Druckergasse (33) IJ5
Ebersbacher Str. HI3
Ecksteig EF4
Egghalde D6
Eichenweg I6
Eisengrubenweg G5–6
Elisabethstr. F5–6
Elsternsteig B3–4
Elzenbergstr. G4–5
Erbschänkenstr. CD7
Erich-Fraab-Str. F4
Erlensteig D3
Ernteweg B4
Erzgebirgsweg G5
Eschenweg D3

Finkenweg AB3–4
Fischergasse E5
Forststr. I7
Frankenweg (3) I4
Franz-Mehring-Platz F4
Fr.-Schubert-Weg (41) IJ5
Friedrich-Ebert-Str. DE6
Fritz-Reuter-Str. F4
Gabelsbergerstr. (8) I4
Gartenstr. D7
Gärtnereiweg E6
Georgenstr. (18) I5
Gerberstr. F6
G.-Hauptmann-Weg F4
Gesauer Str. CD3
Geschw.-Scholl-Str. EF5-6
Gewerbegasse E5
Glauchauer Str. GH5
Goetheweg E6
Grenayer Str. BC5
Große Weberstr. F5–6
Gründellallee D5
Gründelberg DE6
Gründelparkweg (43) IJ5
Grundstr. F6
Grüner Winkel (14) I5
Gutenbergstr. D4
Güterbahnhofstr. E4
Hainstr. D4
Hammerdammweg DE5
Hans-Sachs-Weg (26) IJ4
Hasenpfad (13) I5
Hauptstr. HI5–7
Haydnweg D6
Heckengang E3
Heimweg F4–5
Heinrich-Heine-Str. F4
Heinrichshof E6
Heinrichstr. F5
H.-Löns-Weg AB4
Hermannstr. F5
Hirschgrundstr. EF6
Höckendorfer Weg ABC3
Hochuferstr. CDE3–4
Hofeweg B3
Hoffnung E5
Hohe Str. (16) I5
Hohensteiner Str. HI7
Hölzeler Weg (40) D7;IJ5
Hospitalanger D5
Hufelandstr. E6
Hugo-Preuß-Platz F4
Innere Dorfstr. AB6
Innerer Stadtraben E5

Jahnstr. F5
Johannisstr. F5–6
Johannisplatz (23) IJ4
Jöllender Str. C4–5
Kantstr. F4
Karlstr. E5
Karlsberg DE5
Kirchgasse (29) IJ4
Kirchplatz E5
Kleine Weberstr. (21) I5
Kohlenstr. E4
Kopernikusstr. F4–5
Körnerstr. F5
Krummer Weg FG5–6
Kupferberg (22) I5
Kupfergasse E5
Kurzer Weg (15) I5
Lampertstr. D4
Laubenweg D5
Leipziger Platz E4
Leipziger Str. E4–5
Leopoldstr. E4
Lerchenstr. F5
Lessingstr. F4
Lichtensteiner Str. FG5–6
Lilienstr. E4
Lindenstr. DE4–5
Lipprandiser Marktsteig DE3
Lipprandiser Str. E2–3
Lobsdorfer Str. HI7
Louis-Braille-Str. (24) IJ4
Louis-Lejeune-Str. HI6–7
Ludwig-Erhard-Str. CDE2
Luisenstr. (38) IJ5
Lungwitzstr. FG5
Lungwitztalstr. GH4–6
Marienstr. DE5
Markt E5
Marktstr. (28) IJ4
Martinistr. E6
Martinsplatz E3
Martinsweg E3
Mauerstr. DE4
Meeraner Str. A–D3–5
Mensastr. FG5
Mittelgasse (37) IJ5
Mittelsteig G6
Mozartweg (42) IJ5
Mühlenstr. H6–7
Mühlgrabensteig E5
Mühlgrabenstr. E4-5
Mülsener Str. D7
Naund. Wiesenweg CD6

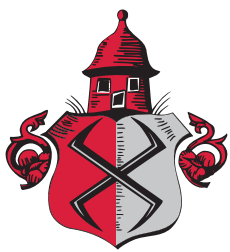
Niedere Muldenstr. (6) I4
Nikolaus-Otto-Str. D2
Nordufer CD4
Nürnberg Str. C3–4
Obere Muldenstr. D5
Obere Str. H3
Obersteig F5
Oertelhainer Str. HI2–3
Österreicher Str. C4
Oststr. F6
O.-Schimmel-Str. EF4
Pappelstr. I5
Paul-Geipel-Str. E5–6
Peniger Str. CD2–3
Pestalozzistr. F5–6
Pfarrsiedlung E3
Pfarrweg BC3
Plantagenstr. DE6
Platz der Einheit E4
Postberg E5
Quellgrund C2
Quergasse E5
Reinholdshainer Str. EF2–3
Remser Weg E2
Richard-Wagner-Str. D6
Ringstr. GH2–3
Robert-Koch-Siedlung F6
R.-Schumann-Weg D6–7
Röhrensteig E5
R.-Luxemburg-Str. F4
Rosenhof F4
Rothenb. Kirchsteig (39) IJ5
Rothenb. Marktsteig E6–7
Rothenbacher Str. EF6–7
Rothmühlenweg GH4–5
R.-Breitscheid-Str. F5
Saarweg E6
Sachsenallee BC4–5
Sandanger D5
St.-Petri-Platz H6
Scheffelstr. F4
Scherbergplatz EF4
Scherleite F5
Scherkmühlenstr. F3
Schillerplatz E4–5
Schillerstr. H5
Schindmaaser Weg D5
Schlachthofstr. F4
Schloßstr. E5
Schloßstr. E5
Schönberger Str. CD2
Schönbornchener Weg

Schönburgstr. EF6
Schreiberweg A4
Schulplatz E5
Schulstr. G2
Seestr. CD7
Seiferitzer Weg A3
Sidonienstr. F5–6
Siedlerweg F4
Siemensstr. C2–3
Sonnenstr. EF6
Steinweg F5
Stormweg F4
Str. des Friedens H5–7
Südstr. E6–7
Talstr. E–G4–5
Teichgasse I7
Teichweg A5
Theaterstr. E5–6
Theodorstr. (5) I4
Thomas-Mann-Str. F4
Th.-Müntzer-Gasse (34) IJ5
Thüringer Str. B5
Töpfergasse (10) I5
Tunnelweg C3–4
Ulmenstr. EF5
Virchowstr. F6
Vogtlandstr. (2) I4
Waldenburger Str. E2–4
Wasserstr. E5
Wehrdichtstr. DE5
Wehrstr. D5
Weidendorfer Str. D2
Wernsdorfer Str. DE6–7
Westfalenweg C4–5
Weststr. A5
Wettiner Str. EF6
Wiesenstr. D5
Wildenfelser Weg D7
Wilhelm-Stolle-Platz B3
Wilhelmstr. E5
Wolkenburger Str. G1–2
Zeppelinstr. D4
Zimmerstr. E4–5
Zitronengäßchen (17) I5
Zum Vierseithof GH4–5
Zum Wiesengrund H5
Zwickauer Str. BC5
Zwinger E5

Ebersbach

Callenberger Str.
Schmiedberg
Waldstr.





Stadt Hartenstein

Schlossstadt Hartenstein mit den Ortsteilen Thierfeld und Zschocken

Die Kleinstadt, eingebettet zwischen ausgedehnten Waldgebieten und Hügeln, ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert. Die unmittelbare Nähe zur Autobahn Hof–Chemnitz macht den Ort leicht erreichbar. Wanderungen durch die herrliche Natur ermöglichen dem Besucher, Luft und Ruhe zu genießen. Rund 100 km ausgeschilderter Wege mit zahlreichen Rastplätzen laden ein, den staatlich anerkannten Erholungsort kennen zu lernen.

Eine Schautafel auf dem Marktplatz zeigt den Verlauf der historischen „Salzstraße“ durch die Stadt und der Wanderer braucht nur den Wegweiser zu folgen. Eine passende Gaststätte am Weg findet sich immer. Im Sommer kann man das schöne, neu sanierte Erlebnisbad besuchen. Es ist ausgestattet mit einer 53-m-Großwasserrutsche, Wasserpilz und drei Becken. Sportmöglichkeiten bieten Tischtennisplatte und Volleyballplatz. Umgeben ist es von großen Liegewiesen und viel Wald.

Der 1. Sächsische Drachenvliegerclub lädt im Ortsteil Thierfeld an den Wochenenden zu Gästeflügen mit Ultraleichtflugzeugen ein. Wer lieber festen Boden unter den Füßen behalten möchte, kann den Paragliden und Drachenvliegern zuschauen, wenn sie lautlos am Himmel schweben.

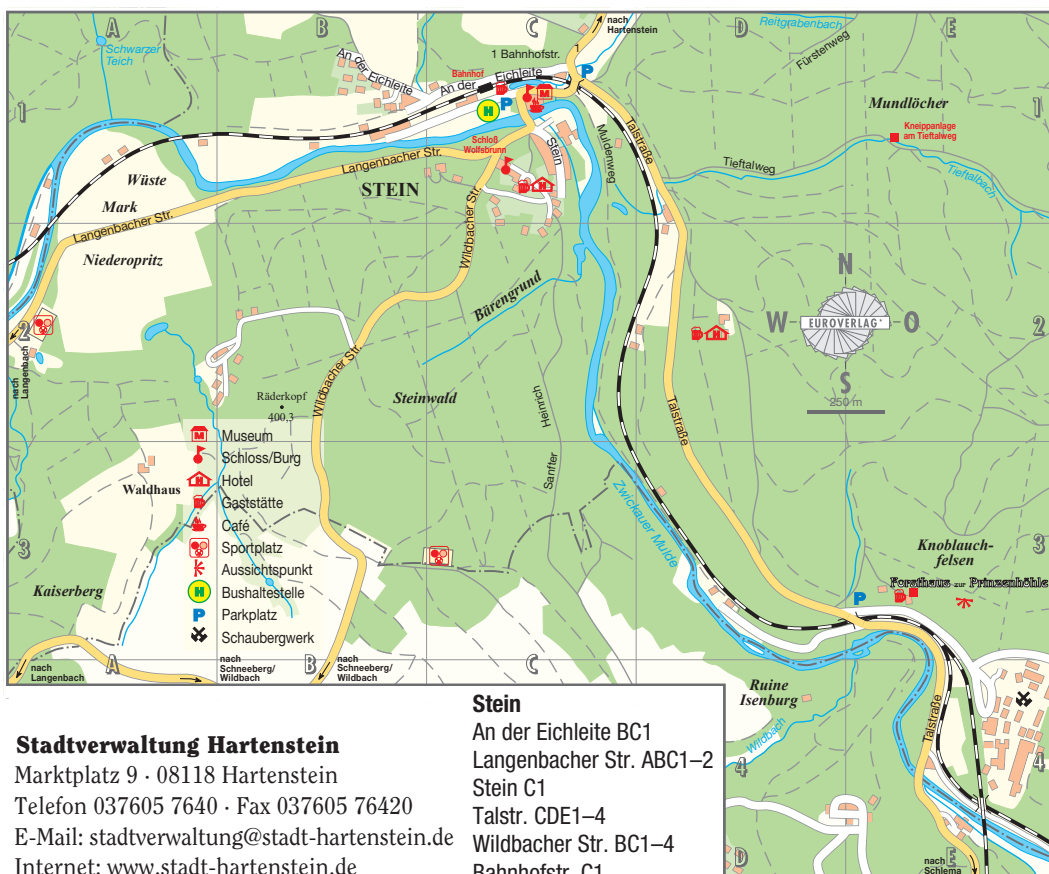
Eine der schönsten Burgen in Sachsen ist die Burg Stein. In dem darin befindlichen Feudalmuseum wird ein Museumsführer viele interessante Dinge über die Zeit der Ritter und Feudalherren zeigen und erklären. Ausstellungsstücke wie Ritterrüstungen, Folterinstrumente und alte Waffen versetzen in die Zeiten des Mittelalters. Ein Teil der Ausstellung ist der Geschichte vom Altenburger Prinzenraub gewidmet. Die dazugehörige „Prinzenhöhle“ im Hartensteiner Wald kann natürlich auch besucht werden.

Das Geburtshaus des Arztes und Lyrikers Paul Fleming, dessen Denkmal sich auf dem historischen Markt befindet, steht in unmittelbarer Nähe der Kirche. Eine kleine Ausstellung darin zeigt das Wirken dieses Mannes. Viele Paare haben inzwischen die kleine idyllische Stadt als Hochzeitsstadt entdeckt. Eine Hochzeit im Rittersaal der Burg Stein oder im „Blauen Salon“ des Schlosses Wolfsbrunn wird ein bleibendes Erlebnis sein.

Wenn das Jahr zu Ende geht und die Natur einen besonderen Reiz für die Wanderfreunde bietet, dann leuchten in den Fenstern der Stadt die „Hartensteiner Weihnachtsterne“ und der Weihnachtsmarkt am 1. Advent lädt wieder Gäste ein.



Burg Stein



Stadtverwaltung Hartenstein

Marktplatz 9 · 08118 Hartenstein
Telefon 037605 7640 · Fax 037605 76420
E-Mail: stadtverwaltung@stadt-hartenstein.de
Internet: www.stadt-hartenstein.de

Stein

An der Eichleite BC1
Langenbacher Str. ABC1–2
Stein C1
Talstr. CDE1–4
Wildbacher Str. BC1–4
Bahnhofstr. C1



Hartenstein, Thierfeld, Zschocken

Am Fischerberg E6
 Am Schrebergarten E2-3
 Angergasse D6
 August-Bebel-Str. EF6
 Badergasse E6-7
 Bahnhofstr. DE6-7
 Damaschkestr. D6
 Freitagstr. ABC1-3
 Gartenweg FG3-4
 Gewerbestr. D5-6
 Große Bergstr. E7
 Grünaer Weg BCD6
 Hartensteiner Str. EFGH2-6
 Hauptstr. CDEF1-5
 Hermann-Löns-Weg (6) DE6-7
 Hermann-Sachse-Weg DE6
 Hohe Str. FGH1-7
 Hospitalweg (2) D6
 Katzenstr./Alte Katzenstr. EF1-4
 Kiefernweg D7
 Kirchgasse (7) E6
 Kleine Bergstr. (11) E7
 Kleine Str. G5
 Lichtensteiner Str. D4-6
 Lindenweg E1
 Marktplatz (5) E6
 Mühlenweg E6-7
 Neuer Hospitalweg D6
 Neuwittendorfer Weg E3-4
 Ortmannsdorfer Str. AB3-5
 Paul-Fleming-Str. (8) E6
 Pflockenstr. E1
 Plattenstr. BCD3-4
 Postberg E6
 Poststr. C5
 Rosental F5
 Rudolf-Breitscheid-Str. (1) DE6
 Schlimmer Weg EF3
 Schulberg (9) E6
 Siedlung DE6
 Siedlungsweg D4
 Sonnenwinkel E6
 Stiftstr. DE5-6
 Str. des Aufbaus D6
 Teichgasse (3) D6
 Teichplatz (4) D6
 Thierfelder Str. (10) E6
 Waldstr. E7
 Waldweg AB6
 Weg des Friedens D7
 Wiesenstr. E6-7
 Wiesenweg DE4-5
 Wilhelm-Zierold-Weg BC5
 Zwickauer Str. ABCD5-6



Gemeinde Hartmannsdorf mit OT Giegengrün

Eine kleine, familienfreundliche Gemeinde mit vielen Attraktionen und Entfaltungsmöglichkeiten.

Hartmannsdorf liegt ca. 15 km südlich von Zwickau und umfasst mit dem Ortsteil Giegengrün eine Fläche von 26,7 km². Der Hirschenstein ist die höchste Erhebung im Landkreis mit 612,4 ü. NN und befindet sich im Hartmannsdorfer Forst. Die Gemeinde zählt aktuell 1406 Einwohner.

Ursprünglich wurde Hartmannsdorf als langes zweiseitiges Reihendorf mit Waldhufen angelegt. Die Besiedlung des Ortes wird auf 1204 angenommen. Eine erste urkundliche Erwähnung führt in das Jahr 1316 zurück.

Zahlreiche Landwirtschafts- und Handwerksbetriebe, Dienstleistungsunternehmen und Gastronomiebetriebe haben sich im Dorf angesiedelt. Eine Kindertagesstätte und Grundschule so wie eine kleine Bücherei finden im Dorfzentrum ihren Platz.

Zur evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Hartmannsdorf gehören die Orte Hartmannsdorf mit Jahnsgrün und Giegengrün. Auf dem Ortsfriedhof befinden sich die Grabstätte und ein Gedenkstein für die NS-Gegner Ernst Georg Enderlein und Max Emil Haupe, die im März 1933 von SA-Männern überfallen, misshandelt und erschlagen wurden. Die Pfarrkirche von Hartmannsdorf stammt aus dem 15. oder 16. Jahrhundert und ist im spätgotischen Stil gehalten. Sie besitzt eine Predella mit zwei Altarflügeln von Peter Breuer (um 1512). Weiterhin gibt es im Ort eine Gemeinde der Landeskirchlichen Gemeinschaft und der evangelisch-methodistischen Kirche.



Kirche



Gemeindeamt



Freibad



Hirschenstein

Wenn es um Freizeiteinrichtungen und touristischen Möglichkeiten geht, ist Hartmannsdorf sicher eines der schönsten Dörfer in Sachsen.

Ein neu gestaltetes Freizeit- und Erlebnisbad mit angrenzendem Abenteuerspielplatz, ein Kunstrasen-, Bolz- und Volleyballplatz sowie ein öffentliches Hallenbad mit Sauna bereichern unseren Ort. Das Waldgebiet "Hartmannsdorfer Forst" ist sehr umfangreich mit 32 km ausgeschildertem Wanderwegenetz und wird von den Einwohnern und Gästen unseres Ortes zunehmend als Naherholungsgebiet genutzt zum wandern, reiten, Nordic Walking und entspannen. Eingebettet in märchenhafter, naturbelassener Landschaft befinden sich in Giegengrün ein Landgasthof sowie 2 Reiterhöfe. Freunde des Tauchsports kommen ebenso auf ihre Kosten wie Wanderer, Reiter und Radfahrer. Kinderspielplätze und Freizeitanlagen mit Tischtennisplatten und Sitzmöglichkeiten bieten Jung und Alt Abwechslung und Entspannung.

Mit den jährlich stattfindenden Veranstaltungen, wie weihnachtlichem Treiben mit zwei Pyramiden im Ort, Winterzelt, Lampionumzug, Badfest, Familien- und Waldgottesdiensten, Traktortreffen, Geflügel- und Kaninchenausstellungen, Kirmes und Nordic-Walking-Volkslauf finden jedes Jahr zahlreiche Gäste und Besucher den Weg nach Hartmannsdorf. Eine Reise, die sich wirklich lohnt.

Weitere Informationen finden Sie unter

Gemeinde Hartmannsdorf

Badstraße 1 - 08107 Hartmannsdorf

Tel. 037602-789-0

Email: gemeinde@hartmannsdorf-giegengruen.de

Internet: www.hartmannsdorf-giegengruen.de







Gemeinde Hirschfeld

Malerisch gelegen und reich an landschaftlichen Schönheiten ist die Gemeinde Hirschfeld mit ihren 800 Einwohnern (mit dem Ortsteil Niedercrinitz ca. 1300 Einwohner). In einer Höhe von 470 m bildet die Gaststätte „Voigtsgrün“ im Ortsteil Voigtsgrün den höchsten Punkt des Ortes. Von dort öffnet sich der Blick ins Vogtland wie auch ins Erzgebirge: Steinberg, Kuhberg und Auersberg sind zu erkennen, und bei klarem Wetter sieht man sogar den Fichtelberg und den Keilberg. Viele reizvolle Wanderziele gibt es in der Umgebung des Ortes: Lochmühlgrund und Talsperrengelände, der Pfarrwald mit dem Kreuzbühl, das Filzteichgelände und die umfangreichen Wälder um das Königsholz, das Rottmannsdorfer Gebiet mit Streitwald und Mordstein – selbst mancher Ortsansässige hat noch nicht alle Sehenswürdigkeiten erwandert.

Doch ist Hirschfeld nicht nur einer der anziehendsten Orte des Landkreises, sondern auch noch einer der ältesten. Offensichtlich hat es schon in früher Zeit die Menschen hierher gezogen, denn der Ort wurde bereits zwischen 1100 und 1200 gegründet. Die erstmalige Erwähnung geht auf das Jahr 1282 zurück. Mehrmals wechselte der Ort seinen Besitzer; gehörte er zunächst den Vögten von Plauen, so wurde er im Laufe der Jahrhunderte auch von den Herren von Planitz, dem Rat zu Zwickau, den Besitzern des Rittergutes Neumark und den Herren von Schloss Wiesenburg regiert. Dabei änderte sich auch mehrmals die Schreibweise des Ortsnamens. 1499 findet sich in den Urkunden noch die Schreibweise „Hersfeldt“, doch schon wenige Jahre später vereinfacht sich die Schreibung auf „Hersfeld“, aus dem dann im Laufe der Zeit über „Hirschfeld“ das heutige „Hirschfeld“ entstand.

Im Dreißigjährigen Krieg hatte der Ort viel Leid zu ertragen. 1632 fielen die berühmten Holschen Reiter in die Gegend um Zwickau ein und verschonten auch das damals wohlhabende Hirschfeld nicht. Die Söldnerbanden raubten und plünderten, selbst die Kirche entging ihnen nicht. Dieses schreckliche Ereignis war noch nicht vergessen, da brach ein Jahr später die Pest aus. Der „schwarze Tod“ forderte allein in Hirschfeld und Wolfersgrün 166 Menschenleben. In der Folgezeit ging es mit dem ehemals privilegierten Ort bergab, so dass die Chronik aus dem 18. Jh. von einem verarmten und teilweise „wüsten Platz“ berichtet.

Erst im 19. Jh. begann die wirtschaftliche Erholung, und nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges entwickelte sich Hirschfeld wieder. Zwar wurde auch nach dem Krieg das Gesicht des Ortes vor allem von der Landwirtschaft geprägt. Doch begann nach den ersten schweren Nachkriegsjahren ein sichtbarer Aufschwung. 1950 kam der Ort Voigtsgrün zu Hirschfeld. Es entstanden neue Wohnungen, die örtliche LPG war angesehen wegen ihrer guten Arbeit. 1963 wurde endlich eine neue,

Ortsansicht Hirschfeld



moderne Schule gebaut, die auch von den Kindern aus Wolfersgrün und Stangengrün genutzt wurde. Der Schulkomplex wurde in der Folgezeit erweitert durch ein neue Hortgebäude und einen neuen Kindergarten. Vor allem aber war es der Tierpark, der Hirschfeld weit über die Kreisgrenzen bekannt machte. Bereits im Jahre 1870 hatte sich dort nachweislich ein Tiergehege mit Damhirschen befunden, das der Familie



Tierpark Hirschfeld

Achim von Arnim gehörte. Doch erst 1956 wurde der Grundstein gelegt für den heutigen Tierpark. In dem damals 6 ha großen Parkgelände mit seinem bis zu 450 Jahre alten, geschützten Baumbestand waren Rothirsch, Rotfuchs und Dachs zu sehen. Im Laufe der Jahre wurde der Tierpark ständig erweitert, so dass heute dort 600 Tiere in über 100 Arten zu sehen sind. Das nun 23 ha umfassende Gelände bietet viele interessante Gehege, so das 2006 eröffnete Bärenland, eine Kombianlage für Bären und Wölfe mit einer Freifläche von 9000 m². Von einer Terrasse haben die Besucher einen guten Blick in das Freigehege. Im vorgelagerten Info-Center gibt es nicht nur nützliche Informationen zu Bär und Wolf, sondern zum gesamten Tierpark und seinen Bewohnern. Ebenfalls zu empfehlen ist der Besuch der begehbaren Eulerei, das Kombigehege Polaris und auch Rattenkeller und Mäusehaus sind ein Besuchermagnet. Hunderttausende von Besuchern zählt der Tierpark in jedem Jahr. Eine gute Verkehrsanbindung macht die Anreise auch für Auswärtige leicht. Wer gerne wandert, sollte mit der Bahn anreisen bis zum Bahnhof Voigtsgrün. Von dort läuft man auf dem Fußweg bis zum Tierpark. Im Anschluss an den Tierparkbesuch kann man den Tag beschließen mit einer Wanderung durch das herrliche Landschaftsschutzgebiet Lochmühlthal, mit Einkehrmöglichkeit im wunderschönen Wanderstützpunkt Lochmühle. Wer will, kann weiterwandern bis zur Gaststätte Talmühle in Stangengrün und von dort aus mit dem Bus wieder zurückfahren. Auch für Schulklassen lässt sich so ein unvergesslicher Wander- oder Projekttag gestalten.

Zum Erhalt der wirtschaftlichen und politischen Selbstständigkeit, schlossen sich am 1. Januar 1998 die Orte Hirschfeld und Niedercrinitz zu einer Gemeinde zusammen. Niedercrinitz, ein typisches Waldhufendorf, liegt sehr idyllisch im Tal des Crinitzbaches. Malerisch schmiegen sich die Gehöfte an die Hänge des engen Tales. Besonders sehenswert ist die denkmalgeschützte St.-Michaelis-Kirche mit ihrer schönen Kassettendecke. Für Wander- und Naturfreunde finden sich in der Umgebung von Niedercrinitz lohnenswerte Ziele. Zum einen das Naturschutzgebiet Quarksteine, ein sagenumwobenes Waldstück mit woll-sackartigen Granitblöcken, und zum anderen der zwischen Wolfersgrün und Niedercrinitz gelegene Kleine Filzteich. Dieser mitten in einem Waldstück gelegene Teich wird für die Fischzucht genutzt und ist ein Treffpunkt für viele Wildvögel. Jedes Jahr an einem Wochenende im Mai findet das „Quarksteinsingen“ statt. Ein buntes Kulturprogramm auf der Wiese vor den Quarksteinen bei bester Versorgung durch den Feuerwehrverein Niedercrinitz lockt zahlreiche Einwohner von Niedercrinitz und den angrenzenden Nachbarorten in dieses reizvolle Gebiet.

Gemeinde Hirschfeld
Hauptstraße 41 · 08144 Hirschfeld
Telefon 037607 5209 · Fax 037607 5208
E-Mail: verwaltung@hirschfeld-sachsen.de
Internet: www.hirschfeld-sachsen.de

Gaststätte „Weißer Hirsch“

Inhaber: Frank Rockstroh
Hauptstraße 28 · 08144 Hirschfeld
Telefon 037607 859922

Öffnungszeiten: Mi bis So ab 11 Uhr · Mo, Di Ruhetag



Hirschfeld, Voigtsgrün,

Niedercrinitz

An der Mühle H2

Bahnhofstr. B3

Bergstr. I2

Culitzscher Str. I1

Große Trift A4

Hangweg I2

Hans-Beimler-Str. C4

Hauptstr. CDE3–5

Kirchberger Str. HI2

Lengenfelder Str. B3–5

Lochmühlweg D4

Mühlweg E5

Niedercrinitzer Str. GH4

Röhnigweg CD4

Rottmannsdorfer Str. E4

Schönfelser Str. B2

Schubertweg C3

Stangengrüner Str. E5

Talsperrenweg EF5

Talstr. HI1–3

Teichstr. E4

Thälmannstr. HI2

Tierparkstr. C3–4

Voigtsgrüner Weg C3

Wiesenweg (1) I1





Große Kreisstadt Hohenstein- Ernstthal

Die Stadt mit Tempo und Phantasie am Sachsenring

Hohenstein-Ernstthal bietet Besuchern und Gästen eine Fülle von touristischen Möglichkeiten und Erlebnissen. Sei es die legendäre Rennstrecke „Sachsenring“, die direkt vor den Toren der Karl-May-Geburtsstadt liegt oder eins der drei Museen, Bibliothek, Kunstgalerie, Verkehrssicherheitszentrum, Schwimmhalle oder viele architektonische Schätze, die im Stadtgebiet zu besichtigen sind.

Gäste und Einwohner können den angenehmen Komfort einer historisch gewachsenen Industrie- und Behördenstadt genießen.

Ein beliebtes Ausflugsziel ist der nahe gelegene Stausee Oberwald mit Strandbad, Sommerrodelbahn und Indianerdorf.

In der Stadtinformation erfährt man alles Wissenswerte über Hohenstein-Ernstthal.

Stadtinformation

Altmarkt 41

Telefon 03723 449400 · Telefax 03723 449440

Internet: www.hohenstein-ernstthal.de

E-Mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi 9.00–17.00 Uhr

Di, Do 9.00–18.00 Uhr

Fr 9.00–14.00 Uhr

Sa 9.00–11.00 Uhr



*Unser Service für Sie:
Zimmervermittlung,
Stadttauskünfte
Veranstaltungsservice
und Kartenvorverkauf,
Publikations- und
Souvenirverkauf,
Serviceagentur der
Regionalverkehr
Erzgebirge GmbH*



Sehenswert ist die Wiege „Old Shatterhands“. Für Fans von Karl May ist ein Besuch in dessen Geburtshaus und in der angeschlossenen Begegnungsstätte ein Muss, lassen sich doch dort Leben und Werk des meistgelesenen deutschen Abenteuerschriftstellers anschaulich nachvollziehen.

Auch ein Spaziergang auf dem Karl-May-Wanderweg, der entlang von ca. 20 Objekten führt, die mit ihm in einen engen Zusammenhang stehen, ist immer ein Erlebnis.

Karl-May-Haus

Karl-May-Straße 54

Telefon 03723 42159 · Telefax 03723 628895

Internet: www.karl-may-haus.de

E-Mail: karl-may-haus@hohenstein-ernstthal.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10.00 bis 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Hohenstein-Ernstthal mit seinen ca. 15 100 Einwohnern liegt malerisch am südlichen Hang des 480 m hohen Pfaffenbergs in einer landschaftlich reizvollen Gegend des Erzgebirgsvorlandes.

Durch den Bergbau entstanden und um 1510 als Stadt gegründet, ist Hohenstein um fast 200 Jahre älter als Ernstthal. Beide Orte wurden 1898 zu einer Stadt vereinigt. 1999 kam noch der bis dahin selbstständige Ortsteil Wüstenbrand dazu. Die historischen Stadtkerne in den Ortsteilen Hohenstein und Ernstthal, insbesondere der Altmarkt und der Neumarkt mit farbenfroh restaurierten Häusern und die kleinen steilen Gassen geben dem Ort ein besonderes Flair.

Vom Pfaffenberg aus bietet sich dem Besucher ein imposanter Blick über das nahe Erzgebirge. Natürlich gibt es auch eine Reihe von gemütlichen Gaststätten und vielfältige Einkaufsmöglichkeiten.

Besuchen Sie auch das umfassend sanierte Textil- und Rennsportmuseum, das Fahrsicherheitszentrum und die Grand Prix Rennstrecke „Sachsenring“, das Hallenbad „HOT Badeland“ sowie den benachbarten Stausee Oberwald mit seinen zahlreichen Freizeitangeboten, einer kleinen Westernstadt und Indianercamp. Die Große Kreisstadt verfügt über eine außerordentlich günstige Verkehrslage mit unmittelbarer Anbindung an die Autobahn A4 und geringer Entfernung zur A72 sowie den Bundesstraßen B173 und B180. Außerdem gibt es eine moderne Verkehrsstation der Deutschen Bahn an der Sachsen-Franken-Magistrale mit Verknüpfungsstelle zum Bus-Regionalverkehr.



Textil- und Rennsportmuseum

Antonstraße 6

Telefon 03723 47711 · Telefax 03723 626554

Internet: www.trm-hot.de

E-Mail: info@trm-hot.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 13.00 bis 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung





QUARTALSKRACHER & BESTSELLER

Ständig krachende Angebote auf unsere Bestseller
Stadt und Gemeindepläne, Landkreiskarten, Landkreislanten,
Wander- und Radwanderkarten, Lizenzen, Nutzungsrechte,
Kunstkalender Sächsisches Elbland + Streifzug durch Sachsen,
wetterfeste Aufstelltafeln, Citypläne, Abreißblöcke usw.

www.euroverlag.de



Hohenstein-Ernstthal

Achatweg J4
Aktienstr. H4–5
Altmarkt F4
Am Bahnhof EF5
Am Berg J3
Am Finkenschlag H4
Am Fuchsgrund H4
Am Grund E5
Am Güterbahnhof EF5
Am Hang K3
Am Hasenhügel (16) H3
Am Heidelberg JK3
Am Kirchenfeld F4
Am Logenberg HI3–4
Am Logenhaus (12) GH5
Am Ochsenborn DE3
Am Plan G4
Am Sachsenring B3
Am Schulberg D4
Am Steinbruch DE4
Am Ziegeleiweg I4
Am Ziegeleiweg I4
An den Heroldteichen IJ3–4
An der Baumschule B3

An der Halde H3–4
An der Insel (5) F4
An der Schwimmhalle F5–6
An der Windmühle F4
Angerweg F4
Anton-Günther-Weg GH3–4
Antonstr. FG5
Aue G5
Auenweg G5
August-Bebel-Str. F5
Badegasse G4
Bahnhofstr. K4
Baumgartenstr. E4
Bergstr. G4
Bernhard-Anger-Str. F4
Birkensteig G4
Braugasse (9) FG4
Breite Str. FG4
Breiter Weg CD5
Brückenstr. K4
Charlottenstr. J3–4
Conrad-Clauß-Str. EF5
Damaschkeweg H4
Dammstr. IJ3–4
Dammweg E5

Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. J4
Dr.-Wilhelm-Külz-Platz F5
DreiBrüderweg (15) H3
Dresdner Str. FGH4
Ebersbachweg F4
Erlengrund I2
Ernst-Thälmann-Siedlung DE5
Erzgebirgsblick J4
Feldstr. H4–5
Forststr. D5
Friedrich-Engels-Str. DEF4–5
Fritz-Heckert-Siedlung E4
Gartenstr. G4–5
Gensch G5
Gewerbering K4
Goethestr. E4
Goldbachstr. E5–6
Grenzweg G5
Große Teichstr. IJ4
Grüner Weg CD5
Gutsweg J3
Haynholzsiedlung CD3–4
Heinrich-Heine-Str. H5
Heiterer Blick BC4
Hermann-Schubert-Str. JK3–4

Herrmannstr. FG4–5
Hinrich-Wichern-Str. EF4
Hinter dem Gaswerk FG5–6
Hockenheimer Str. B3
Hohe Str. GH4
Hohensteiner Str. IJ3–4
Hohlweg E4
Hüttengrund BC4
Hüttengrundsiedlung D4
Hüttengrundstr. DE5
Im Grünen Winkel H4
Im Viertel BC3
Immanuel-Kant-Str. F4–5
Jahnweg K3
Karl-Jähnnig-Str. I4
Karl-May-Str. G5
Karlstr. F4
Käthe-Kollwitz-Str. JK3
Kirchgäßchen (2) F3
Kirchweg J2–3
Klausmühle D6
Kleine Teichstr. I3
Kroatienweg GH4
Kühler Morgen IJ1
Kunzegasse (4) F4
Kurze Str. F5
Lampertusweg H3–4
Landgraben KL4
Langenberger Str. F3–4
Lerchenstr. D6
Lichtensteiner Str. (3) F3–4
Limbacher Str. K3
Lindenhofweg J3
Lindenstr. G5
Logenstr. FG5
Lungwitzer Str. G4–5
Lutherstr. E5
Maria-Reiff-Weg G4
Marktstr. (10) FG4
Meinsdorfer Weg (7) G3–4
Meißner Gasse (6) F4
Melanchthonstr. (1) F3
Mittelstr. (11) FG4
Möckelweg E5
Mühlenweg D5
Neue Str. G4
Neumarkt G4
Nutzunger Str. HI4–5
Oberlungwitzer Str. J4
Oststr. H4–5
Ottostr. G4
Paul-Greifzu-Str. E4
Pestalozzistr. (8) FG4
Pfaffenberg G4
Pfarrhain FG4–5
Poetengäßchen EF4
Pölitzstr. GH4
Poststr. G5
Ringstr. HI5
Röhrensteig DE4
Rote Mühle F5
Scherfstr. J2–3
Schillerstr. EF5
Schlackenweg E5
Schubertstr. FG5
Schülergäßchen G5
Schulstr. F4–5
Schulzegasse (14) H3
Schützenstr. F5
Siedlerweg L4
Siedlungsweg F5–6

Silbergäßchen F4
Sonnenhof (13) I5
Sonnenstr. H5
Str. der Einheit JK3
Str. des Friedens J3–4
Südstr. H5
Talstr. CD4–5
Teichplatz GH4
Theodor-Körner-Str. H5
Turnerstr. H4
Uferstr. J3
Waldenburger Str. HIJ2–3
Weberstr. G4
Weinkellerstr. F4–5
Weststr. E5
Wiesenstr. G4–5
Wilhelm-Liebknecht-Str. F5
Wilhelmstr. H4
Wind HI2–3
Windmühlengäßchen F4
Windsiedlung H2–3
Wüstenbrander Schulstr. J3
Zechenstr. HI4
Zeißigstr. E5
Ziegenberg F4
Zillplatz F5
Zur Schönen Aussicht E4



7 – Hügel – Stadt Stadt Kirchberg Tor zum Erzgebirge

Kirchberg und die Sieben Hügel

Am Fuße des westlichen Erzgebirges findet man im Tal des Rödelbaches auf einem Granitmassiv die Stadt Kirchberg, welche auch die „Stadt der sieben Hügel“ genannt wird. Mit den Ortsteilen Burkersdorf, Cunersdorf, Leutersbach, Saupersdorf, Stangengrün und Wolfersgrün leben in Kirchberg ca. 8500 Einwohner. Im Landschaftsschutzgebiet des „Kirchberger Granits“ erstreckt sich die Stadt auf einer Fläche von 39,58 km² und liegt rund 20 km südlich von Zwickau entfernt.

Die Gründung der Stadt Kirchberg fällt in die Zeit des Kaisers Barbarossa (um 1200). Das genaue Gründungsdatum ist nicht überliefert, da aufschlussreiche Urkunden verloren gingen. Die Stadt verdankt ihren Namen der 1242 geweihten St.-Margarethen-Kapelle – sie war die „Kirche auf dem Berg“ einem Felssporn des Geiersberges. Die St.-Margarethen-Kirche ist noch heute eine der zahlreichen Sehenswürdigkeiten in Kirchberg. Urkundlich wurde „Kyrchpergk“ erstmals 1320 erwähnt.

Seit dem 15. Jahrhundert ist in Kirchberg das Tuchmacherhandwerk angesiedelt. Berühmt wurden die Künste der Kirchberger Tuchmacher durch keinen geringeren als Guiseppa Garibaldi, der nachweislich seine im Befreiungskampf verwendeten rötlichen Tücher von hier bezog. Mit der politischen und gesellschaftlichen Wende 1989/1990 ging aus verschiedenen Gründen neben der Textilindustrie hierzulande auch die Tradition des Tuchmacherhandwerks zu Ende. Ein Kind der Stadt ist der als Solo-Cembalist bekannte, seinerzeit an der Hamburger Oper und später als Hofkapellmeister in Darmstadt tätige Komponist und Musiker Christoph Graupner (1683–1760). Sein Vermächtnis wird durch das Christoph-Graupner-Gymnasium gepflegt und weitergetragen.

Sehenswürdigkeiten in Kirchberg

- St.-Margarethen-Kirche in Kirchberg
- Lutherplatz mit Denkmal und Brunnen
- Borberg mit „König-Albert-Turm“ und „Anton-Günther-Berghaus“
- Besucherbergwerk „Am Graben“
- Heimatmuseum im Meisterhaus
- Museum „Alt Kirchberg“
- Sanierter Altstadtkern mit Altmarkt und Neumarkt
- Saniertes Rathaus mit Festsaal
- Pohlteich mit Wander- und Gondelmöglichkeiten
- der rekonstruierte „Brühl-Platz“ mit der Querner-Gedenkstätte
- letzte original erhaltene Stahlbrücke der ersten und längsten sächsischen Schmalspurbahn Wilkau-Haßlau – Carlsfeld
- der 7-Hügel-Rundweg
- Kirchberg liegt am Jakobsweg Silberberg
- Natur- und Bergbaulehrpfad „Am Hohen Forst“
- Wanderrastplatz – Huthaus mit Engländerstoll'n im Hohen Forst



Lutherdenkmal



Rathaus

Wichtige kulturelle und sportliche Einrichtungen

- Freilichtbühne am Borberg, Stadtbibliothek, Städtische Sport- und Mehrzweckhalle, Sportplätze

Sehenswürdigkeiten in den Ortsteilen

- Leutersbach: Wander- und Erholungsmöglichkeiten in landschaftlich reizvoller Lage
- Burkersdorf: St.-Katharinen-Kirche
- Cunersdorf: Granitblöcke „Froschkopf“ und „Karpfenkopf“
- Saupersdorf: Wander- und Einkehrmöglichkeiten in landschaftlich reizvoller Lage
- Stangengrün: St.-Marien-Kirche mit Peter-Breuer-Altar
- Wolfersgrün: Wandermöglichkeiten zur Talsperre Niedercrinitz und zum Filzteich

Kirchberg kann man auch als Tor zum Erzgebirge bezeichnen. Mit seiner reizvollen Landschaft und vielfältigen kulturellen Angeboten bietet die Stadt seinen Besuchern ein reiches Spektrum an Verweilmöglichkeiten. Wir sind Teil der Montanregion Erzgebirge und bewerben uns um den Titel „Unesco Weltkulturerbe“. Zahlreiche Feste, sind über unsere Stadtgrenzen hinaus bekannt und elementare Bestandteile unseres Zusammenlebens und Ausdruck der engen bürgerschaftlichen Gemeinschaft.

Veranstaltungskalender:

- Neujahrskonzerte der Vogtland Philharmonie - Januar
- Borbergfest mit dem Oldtimertreffen „Kirchberg Classics“ – erstes Juniwochenende
- Altstadtfest – erstes Oktoberwochenende
- Drehturmanschießen – Freitag vorm ersten Advent
- Weihnachtsmarkt – 1. Adventswochenende

Stadt Kirchberg

Neumarkt 2 · 08107 Kirchberg
Telefon 037602 83-0 · Fax 037602 83-299
E-Mail: Stadt@Kirchberg.de
Internet: www.Kirchberg.de





Containerdienst Kaminski & Sohn GbR
Auerbacher Straße 70 a
08107 Kirchberg/OT Saupersdorf
Funk 0172 9998302 oder 0173 9264243
Fax 037463 22272
andre.kaminski@onlinehome.de

Der beste Einfall zum Thema Abfall

**Containerdienst · Schrotthandel
Entsorgung aller Art · Schüttgüter
Ankauf Papier+ Schrott
Bagger- und Abbrucharbeiten**

**Annahme: Di/Do 15–18 Uhr
1. Sa im Monat 8–12 Uhr u. n. V.**



Ebert GmbH & Co. KG

**Maschinenbau
Verzahnungen**

WIR BRINGEN SIE IN BEWEGUNG

Herstellung von Zahnriemenantrieben www.ebert-verzahnungen.de
aller Art, Drehen und Fräsen von info@ebert-verzahnungen.de
Stirn-, Schrauben-, Ketten- und Robert-Seidel-Str. 2 & Mühlweg 5
Schneckenrädern, Keilwellen, 08107 Kirchberg
Schnecken und Gewinden, Tel.: 03 76 02 / 6 64 80
CNC - Dreh- und Frästeilen Fax: 03 76 02 / 6 46 50



Kirchberg

Albert-Sixtus-Str. E1
Alte Hartmannsdorfer Str. FG4
Alte Schneeberger Str. (9) FG2
Altmarkt E2
Am Borberg D2
Am Hohen Forst GHI1–2
Am Schießhausberg EF1–2
An der Stockwiese CD2
Anton-Günther-Weg DE1
Arthur-Becher-Str. E1
Auerbacher Str. EF2–3

August-Bebel-Str. E2
Bahnhofstr. E1–2
Borbergweg DE2
Camillo-Bräuer-Str. E1
Ch.-Graupner-Str. D3
Clara-Zetkin-Str. DE3
Dr.-Külz-Str. F3
Dr.-Otto-Nuschke-Str. D2
Dr.-Ziesche-Str. D3
Drachenkopf F3
Ernst-Schneller-Str. DE2
Feldstr. (10) G3

Finkenflugweg C2–3
Forstweg G4
Friedenshöhe F2
Friedhofstr. F2–3
Gartenstr. F2
Geiersberg E3
Geiersbergsiedlung E3
Geiersbergstr. E3
Gerichtsweg HI1–4
Goethestr. DE3
Gorkistr. DE3
Graben E2–3

Hammerhof (8) FG2
Hartmannsdorfer Str. EF3
Heidenackerweg (2) D3
Heinrich-Heine-Weg E1
Hinter dem Bahnhof E1–2
Innungsstr. F3
Jungfernsteig E2
Karl-Liebnecht-Str. E2
Karl-Marx-Siedlung E3
Käthe-Kollwitz-Str. (3) D3
Kirchplatz E2
Kurt-Eisner-Str. F3



LUDWIG

AUTO

Kfz-Meisterbetrieb

Reparaturen aller Art und Marken

Waldweg 1

08107 Kirchberg/Burkersdorf

Telefon 03 76 02 / 6 41 19

www.auto-ludwig-gbr.de

Leichtkraftfahrzeuge

für Mopedführerschein ab 15 Jahre

- | | | |
|--|--|---|
| <p>Lauterhofener Str. DE3
Lengenfelder Str.
ABCDE2-3
Leutersbacher Str. E3
Lieboldstr. F2
Malzhausstr. E2-3
Meisterhaus F2-3
Moritz-Unger-Allee E2-3
Mühlweg EF2
Nebenstr. FG2
Neue Str. E2
Neumarkt F2-3
Niedercrinitzer Str. D2
Obere Wiesener Str. EF1
Ottensberg F3
Pohlteichweg D1-2
Querstr. H1
Robert-Seidel-Str. E2
Rödelbachau E1</p> | <p>Rosa-Luxemburg-Str. F2-3
Rudolf-Breitscheid-Str.
E1-2
Saupersdorfer Weg G2
Scheringerstr. F2
Schillerstr. E2
Schneeberger Str. FGH11-2
Schulstr. (5) F2
Sonnenberg F2
Sonnenhang E3
Sperlingsberg EF2
Sperlingsgasse (4) F2
Staudenhäuser I1
Str. des Bergmanns DE2
Südstr. F3
Talblick E1
Täubertsberg F2
Teichstr. CD2
Torstr. (6) F2</p> | <p>Waldweg H1-2
Walksteig (7) FG2
Wiesenackerweg D2
Wiesener Str. E1-2
Wiesenstr. E3
Zum Krähenberg F3</p> <p style="font-weight: bold;">Leutersbach</p> <p>Hauptstr. E4-5</p> <p style="font-weight: bold;">Wolfersgrün</p> <p>Dorfstr. A2-5
Siedlungsweg BC3
Stangengrüner Str.
(1) AB4
Talsperrenweg AB3</p> |
|--|--|---|